



Statistische Berichte



Kennziffer: B III 1/S - WS 2013/14

November 2013

Die Studierenden an den Hochschulen in Hessen im Wintersemester 2013/14

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Peter Bonk	0611 3802-319
Gabriela Fischer	0611 3802-318
E-Mail	hochschulstatistik@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-390
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Begriffliche Erläuterungen	2
Lange Reihe: Studierende ¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76	3
Diagramme	
Abb. 1 Studierende ¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76	3
Tabellen	
1. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen im WS 2013/14	4
2. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14	6
3. Studierende ¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14	7

1) Ohne Doppelseinschreiber und ohne Beurlaubte.

Vorbemerkungen

Dieser Vorbericht enthält die Grundzahlen der Studierendenstatistik für das Wintersemester 2013/14. Er ergänzt die Berichtsserie B III 1 des Hessischen Statistischen Landesamtes. Der Vorbericht liefert aufgrund von Vorwegmeldungen der Hochschulen vorläufige Ergebnisse für wichtige Eckzahlen. Die endgültigen und detaillierten Ergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

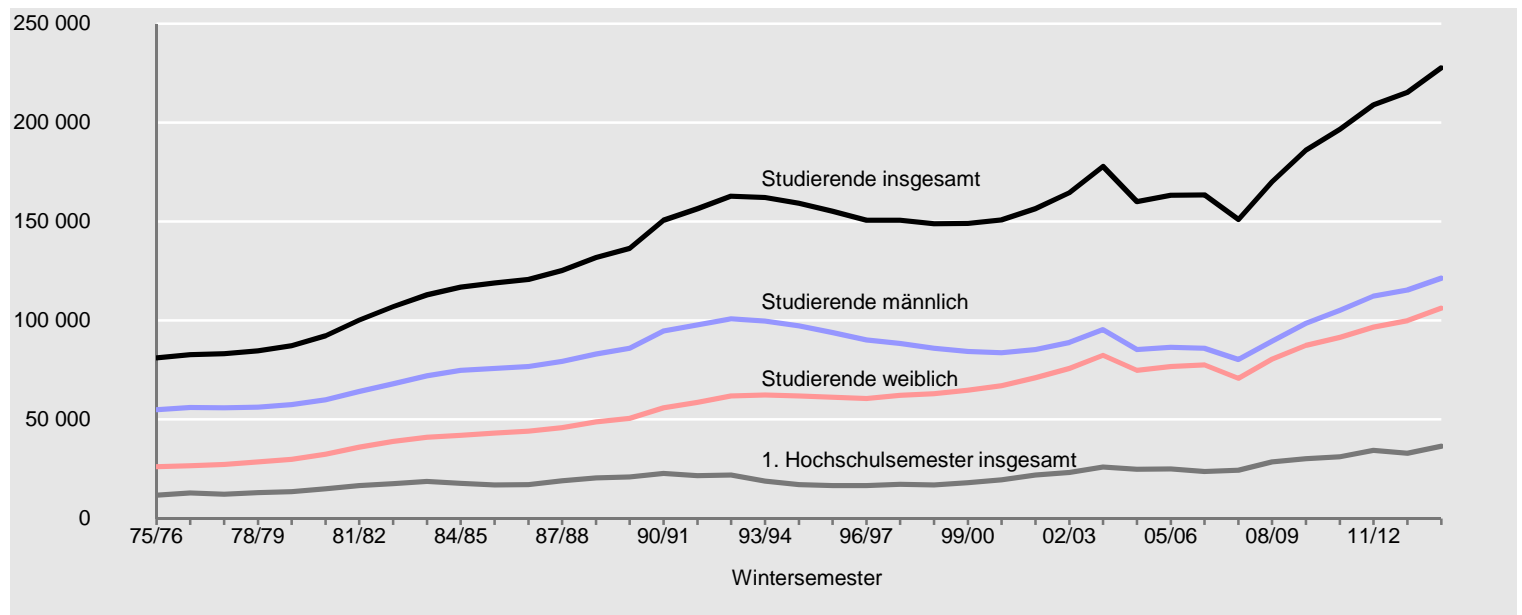
Begriffliche Erläuterungen

Doppeleinschreiber	Studierende, die auch noch an einer weiteren Hochschule immatrikuliert sind.
Fachhochschulen	vermitteln durch anwendungsbezogene Lehre eine auf den Erkenntnissen der Forschung beruhende Ausbildung. Sie fördern die Erschließung wissenschaftlicher Erkenntnisse für die Praxis. In Hessen gibt es vierzehn Fachhochschulen: h_da - Hochschule Darmstadt (FH), FH Frankfurt am Main, Hochschule Fulda (FH), TH Mittelhessen, H RheinMain in Wiesbaden, H Geisenheim University (FH), Evangelische H Darmstadt, H Fresenius in Idstein (Priv. FH), H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung in Bad Hersfeld (Priv. FH), Wilhelm Büchner H (ehem. Priv. FernFachhochschule Darmstadt), Diploma FH Nordhessen, Bad Sooden-Allendorf, Private FH Provadis (School of Int. Management & Technology) mit Sitz in Frankfurt, die CVJM-Hochschule in Kassel sowie die private Hochschule accadis, Bad Homburg.
Fachsemester	sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlussprüfung erbracht worden sind, dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studiengang oder Studienfach gehören, wenn sie angerechnet wurden.
Hochschulsemester	sind Semester, die insgesamt an deutschen Hochschulen erbracht worden sind (einschließlich Urlaubssemester).
Kunsthochschulen	bilden den künstlerischen Nachwuchs heran. Sie haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Inhalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Die Kunsthochschulen in Hessen sind die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst und die Staatliche Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), beide mit Sitz in Frankfurt am Main sowie die Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main.
Theologische Hochschulen	sind kirchliche, philosophisch-theologische Hochschulen ohne die theologischen Fachbereiche der Universitäten. In Hessen sind dies die Theologische Fakultät in Fulda, die Philosophisch-Theologische Hochschule (St. Georgen) in Frankfurt am Main, die Lutherisch-Theologische Hochschule in Oberursel, die Evangelische Hochschule Tabor in Marburg, die Freie Theologische Hochschule in Gießen sowie die Theologische Hochschule Ewersbach (ev), Dietzhölztal.
Universitäten	dienen der Weiterentwicklung der Wissenschaften und der Vermittlung der wissenschaftlichen Ausbildung. Sie bilden den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs heran. Zu den Universitäten in Hessen zählen nach dem Hessischen Hochschulgesetz neben der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main, der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Philipps-Universität Marburg auch die Technische Universität Darmstadt, die Universität Kassel sowie die beiden privaten Hochschulen EBS - Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden und die Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB) in Frankfurt am Main.
Verwaltungsfachhochschulen	sind verwaltungsinterne Fachhochschulen der Länder und des Bundes. Sie bilden Beamtenanwärter für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes aus. In Hessen sind dies die Archivschule Marburg, die Hess. H für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg, die Hess. H für Polizei und Verwaltung in Wiesbaden und die Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung mit den Fachbereichen Kriminalpolizei in Wiesbaden, Wetterdienst in Langen und Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel.

Lange Reihe: Studierende¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76

Winter- semester	Studierende		und zwar					
			im 1. Hochschulsemester		im 1. Fachsemester		ausländische Studierende	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1975/76	81 084	26 198	11 661	4 055	13 772	4 647	4 770	1 193
1976/77	82 653	26 633	12 833	4 308	15 825	5 263	4 940	1 223
1977/78	83 202	27 297	12 167	4 569	14 683	5 306	5 152	1 250
1978/79	84 720	28 502	13 007	5 094	15 690	5 959	5 550	1 365
1979/80	87 304	29 801	13 515	5 005	16 292	5 938	5 858	1 494
1980/81	92 275	32 357	14 935	5 853	17 900	6 909	6 365	1 661
1981/82	100 125	35 969	16 624	6 724	19 804	7 905	6 938	1 785
1982/83	106 987	38 982	17 581	6 884	21 078	8 203	7 400	1 977
1983/84	112 952	40 934	18 620	7 008	22 235	8 337	7 858	2 162
1984/85	116 858	41 996	17 793	6 809	21 759	8 298	7 999	2 225
1985/86	118 883	43 115	16 917	6 925	20 898	8 434	8 257	2 371
1986/87	120 750	44 045	17 125	7 112	21 253	8 741	8 500	2 504
1987/88	125 214	45 835	19 030	7 838	23 259	9 532	8 828	2 636
1988/89	131 679	48 699	20 437	8 226	24 870	9 979	9 404	2 915
1989/90	136 440	50 527	20 985	8 371	25 523	10 277	9 883	3 138
1990/91	150 624	55 858	22 746	8 752	27 368	10 767	11 297	3 697
1991/92	156 409	58 589	21 655	8 673	26 863	10 864	11 842	3 985
1992/93	162 738	61 939	21 854	9 389	26 936	11 537	13 023	4 556
1993/94	162 149	62 359	18 860	8 126	24 271	10 479	13 724	4 900
1994/95	159 238	61 880	17 061	7 539	22 940	10 045	14 529	5 283
1995/96	155 143	61 192	16 645	7 836	22 715	10 460	14 962	5 586
1996/97	150 660	60 495	16 521	7 803	22 893	10 666	15 649	5 931
1997/98	150 652	62 217	17 279	8 522	24 108	11 760	16 404	6 316
1998/99	148 907	63 022	16 935	8 228	23 653	11 354	17 410	6 972
1999/00	149 046	64 764	18 039	9 033	25 175	12 467	18 350	7 633
2000/01	150 868	67 093	19 549	9 670	26 595	13 037	19 697	8 433
2001/02	156 414	71 021	21 971	11 083	29 987	14 990	21 140	9 327
2002/03	164 608	75 803	23 278	11 926	32 668	16 548	23 280	10 355
2003/04	177 756	82 423	25 984	12 674	36 023	17 499	25 630	11 655
2004/05	160 026	74 727	24 777	12 095	31 736	15 275	23 943	11 130
2005/06	163 205	76 785	25 000	12 640	32 409	15 997	23 980	11 326
2006/07	163 476	77 523	23 698	11 986	30 524	14 964	23 491	11 298
2007/08	151 033	70 727	24 386	12 260	31 336	15 320	20 766	9 839
2008/09	170 017	80 472	28 578	14 157	38 443	18 590	23 182	11 075
2009/10	185 996	87 374	30 232	15 097	42 626	20 741	24 937	11 895
2010/11	196 545	91 520	31 118	15 142	44 966	21 868	26 547	12 726
2011/12	208 887	96 617	34 403	16 126	49 618	23 225	27 603	13 310
2012/13	215 209	99 862	32 916	16 663	50 085	24 823	28 863	13 933
2013/14 ²⁾	227 622	106 166	36 556	18 126	54 273	26 743	30 454	14 866

Abb. 1 Studierende¹⁾ und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76



1) Ohne Doppelseinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Vorläufige Ergebnisse.

1. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten
und Hochschulen im WS 2013/14

Hochschule	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.		zus.	weibl.	zus.	weibl.		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Universitäten														
Technische Universität Darmstadt	24 969	7 100	20 653	5 713	2 929	820	4 200	1 243	4 316	1 387	862	290	1 043	350
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	44 496	26 005	37 899	21 800	4 825	2 824	8 102	4 627	6 597	4 205	1 030	643	1 460	914
Justus-Liebig-Universität Gießen	26 780	16 363	24 410	14 850	4 036	2 543	6 161	3 750	2 370	1 513	527	350	660	428
Philipps-Universität Marburg	24 978	13 770	22 359	12 241	3 531	2 017	6 013	3 361	2 619	1 529	692	438	870	544
Universität Kassel	22 876	10 670	20 275	9 414	2 988	1 412	5 050	2 470	2 601	1 256	563	291	712	363
EBS - U für Wirtschaft und Recht (Priv. wiss. Hochschule) Wiesbaden	2 019	724	1 512	491	269	103	406	152	507	233	293	133	138	58
Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB) Frankfurt am Main	1 402	385	1 123	269	221	46	383	193	279	116	132	67	144	71
Z u s a m m e n	147 520	75 017	128 231	64 778	18 799	9 765	30 315	15 796	19 289	10 239	4 099	2 212	5 027	2 728
Theologische Hochschulen														
Theologische Fakultät (rk) Fulda	37	11	30	11	1	1	4	2	7	–	–	–	–	–
Phil. Theol. Hochschule (rk) "St. Georgen" Frankfurt am Main	383	126	284	106	11	6	31	17	99	20	7	2	7	1
Luth.-Theol. Hochschule (ev) Oberursel	30	4	24	4	3	2	4	2	6	–	2	–	2	–
Evangelische Hochschule Tabor Marburg	97	41	95	39	14	8	18	10	2	2	2	2	2	2
Freie Theologische Hochschule Gießen	140	33	133	32	23	4	34	9	7	1	2	1	2	1
Theol. Hochschule Ewersbach (ev) Dietzhöhlztal	50	12	50	12	9	2	12	–	–	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	737	227	616	204	61	23	103	40	121	23	13	5	13	4
Kunsthochschulen														
Hochschule für Musik u. Darst. Kunst Frankfurt am Main	913	533	590	335	56	38	104	70	323	198	73	39	90	52
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule) Frankfurt am Main	174	74	40	20	–	–	2	–	134	54	42	12	42	12
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	670	364	541	286	41	23	61	36	129	78	30	16	16	9
Z u s a m m e n	1 757	971	1 171	641	97	61	167	106	586	330	145	67	148	73

1) Ohne Doppeleinschreiber und ohne Beurlaubte.

Noch: 1. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschularten
und Hochschulen im WS 2013/14

Hochschule	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Fachhochschulen														
h_da - Hochschule Darmstadt (FH)	13 706	4 519	11 064	3 604	1 742	689	2 994	1 177	2 642	915	477	174	617	229
Fachhochschule Frankfurt am Main	11 556	4 846	8 990	3 861	1 134	514	1 936	842	2 566	985	347	131	543	214
Hochschule Fulda (FH)	7 168	3 980	6 181	3 447	1 279	764	1 859	1 105	987	533	179	103	249	140
TH Mittelhessen	14 289	3 659	12 332	2 942	2 020	511	2 772	723	1 957	717	260	104	360	148
Hochschule RheinMain Wiesbaden	10 632	4 255	9 045	3 518	1 649	731	2 612	1 136	1 587	737	294	142	447	211
Hochschule Geisenheim University (FH)	1 144	394	1 106	378	229	79	296	105	38	16	14	6	14	6
Evangelische Hochschule Darmstadt	1 765	1 358	1 711	1 308	361	289	468	367	54	50	9	9	14	13
Hochschule Fresenius (Priv. FH), Idstein	1 854	1 207	1 761	1 144	488	339	613	407	93	63	29	21	33	24
Hochschule der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld	190	135	190	135	84	64	84	64	–	–	–	–	–	–
Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt	6 203	633	6 128	623	602	80	701	91	75	10	7	–	9	–
Diploma Fachhochschule Nordhessen Bad Sooden-Allendorf	4 107	2 595	3 718	2 387	714	486	401	240	389	208	101	57	64	30
Priv. Fachhochschule Proxadis School of Int. Management & Techn. Frankfurt am Main	793	363	764	347	221	113	235	115	29	16	10	6	10	6
accadis Hochschule Bad Homburg	518	275	499	261	132	73	147	81	19	14	6	3	7	3
CVJM Hochschule Kassel	321	199	319	197	89	61	89	61	2	2	2	2	2	2
Z u s a m m e n	74 246	28 418	63 808	24 152	10 744	4 793	15 207	6 514	10 438	4 266	1 735	758	2 369	1 026
Verwaltungsfachhochschulen														
Archivschule Marburg	60	31	60	31	32	17	32	17	–	–	–	–	–	–
Hess. H für Finanzen und Rechtspflege	840	486	840	486	294	161	294	161	–	–	–	–	–	–
Hess. H für Polizei und Verwaltung	2 036	814	2 016	806	431	208	478	219	20	8	5	4	5	4
FH Bund für öffentliche Verwaltung FB Kriminalpolizei Wiesbaden	229	88	229	88	44	16	58	19	–	–	–	–	–	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung FB Wetterdienst Langen	25	8	25	8	5	–	5	–	–	–	–	–	–	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung FB Landw. Sozialvers. Kassel	172	106	172	106	52	36	52	36	–	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	3 362	1 533	3 342	1 525	858	438	919	452	20	8	5	4	5	4
Hochschulen insgesamt														
I n s g e s a m t	227 622	106 166	197 168	91 300	30 559	15 080	46 711	22 908	30 454	14 866	5 997	3 046	7 562	3 835

1) Ohne Doppeleinschreiber und ohne Beurlaubte.

2. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Alle Hochschulen														
Sprach- und Kulturwissenschaften	40 073	27 218	35 641	23 927	5 090	3 635	8 435	5 779	4 432	3 291	962	705	1 230	895
darunter														
Lehramtsstudiengänge	11 661	8 053	10 988	7 531	1 474	1 052	2 088	1 425	673	522	109	89	133	101
Sport	3 116	1 294	2 931	1 221	360	161	644	287	185	73	49	32	60	34
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 485	483	1 430	470	187	67	275	88	55	13	11	3	17	4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	65 556	32 693	57 251	27 755	9 211	4 854	13 713	7 054	8 305	4 938	1 773	1 023	2 071	1 225
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 127	1 015	1 995	930	274	137	503	253	132	85	19	11	40	30
Mathematik, Naturwissenschaften	44 719	16 279	39 112	14 027	6 068	2 282	9 992	3 887	5 607	2 252	930	355	1 364	538
darunter														
Lehramtsstudiengänge	6 180	3 697	5 864	3 477	872	531	1 260	723	316	220	45	32	63	42
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	13 087	8 539	11 513	7 699	1 698	1 248	1 971	1 435	1 574	840	277	166	308	189
davon														
Gesundheitswissenschaften allg.	3 627	2 901	3 333	2 681	839	682	876	717	294	220	90	63	100	76
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	7 848	4 674	6 890	4 196	718	465	920	591	958	478	130	80	147	89
Zahnmedizin	1 612	964	1 290	822	141	101	175	127	322	142	57	23	61	24
Veterinärmedizin	1 357	1 122	1 278	1 073	178	151	204	171	79	49	20	15	21	16
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	6 144	3 718	5 494	3 366	1 129	703	1 695	1 048	650	352	149	79	177	97
darunter														
Lehramtsstudiengänge	208	146	202	141	32	21	69	40	6	5	1	1	2	2
Ingenieurwissenschaften	45 809	10 467	37 418	8 187	5 932	1 479	8 634	2 332	8 391	2 280	1 526	490	2 006	644
darunter														
Lehramtsstudiengänge	374	157	360	149	61	21	87	28	14	8	3	1	5	3
Kunst, Kunstwissenschaft	7 761	4 836	6 530	4 045	893	567	1 423	915	1 231	791	311	181	325	197
darunter														
Lehramtsstudiengänge	761	512	738	494	64	46	126	89	23	18	2	2	1	1
I n s g e s a m t	227 622	106 166	197 168	91 300	30 559	15 080	46 711	22 908	30 454	14 866	5 997	3 046	7 562	3 835
darunter														
Lehrämter	22 796	14 063	21 577	13 192	2 964	1 875	4 408	2 646	1 219	871	190	139	261	183
davon an														
Grundschulen	2 360	1 994	2 255	1 898	266	238	401	338	105	96	25	24	33	31
Haupt- u. Realschulen	4 777	3 101	4 357	2 792	542	375	874	582	420	309	50	39	71	49
Gymnasien	12 084	6 791	11 529	6 421	1 701	975	2 317	1 250	555	370	93	63	111	72
Förderschulen	1 386	1 086	1 360	1 064	174	152	254	209	26	22	2	2	5	3
beruflichen Schulen	2 189	1 091	2 076	1 017	281	135	562	267	113	74	20	11	41	28

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Technische Universität Darmstadt														
Sprach- und Kulturwissenschaften darunter	2 172	1 314	1 897	1 107	189	124	327	206	275	207	40	34	54	43
Lehramtsstudiengänge	406	237	378	221	18	14	50	34	28	16	3	3	6	4
Sport darunter	423	114	400	109	30	8	47	9	23	5	–	–	1	–
Lehramtsstudiengänge	217	77	208	74	11	6	17	6	9	3	–	–	1	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften darunter	4 022	1 291	3 587	1 069	394	105	656	198	435	222	70	34	86	45
Lehramtsstudiengänge	48	22	46	21	–	–	10	4	2	1	–	–	–	–
Mathematik, Naturwissenschaften darunter	7 742	1 937	6 621	1 609	1 041	264	1 410	360	1 121	328	237	64	291	80
Lehramtsstudiengänge	603	294	576	279	62	31	88	40	27	15	3	3	3	3
Ingenieurwissenschaften darunter	10 610	2 444	8 148	1 819	1 275	319	1 760	470	2 462	625	515	158	611	182
Lehramtsstudiengänge	263	145	251	138	42	19	55	25	12	7	2	1	4	3
Z u s a m m e n darunter	24 969	7 100	20 653	5 713	2 929	820	4 200	1 243	4 316	1 387	862	290	1 043	350
Lehrämter davon an	1 537	775	1 459	733	133	70	220	109	78	42	8	7	14	10
Gymnasien	1 068	525	1 013	497	90	51	124	64	55	28	6	6	7	6
beruflichen Schulen	469	250	446	236	43	19	96	45	23	14	2	1	7	4
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main														
Sprach- und Kulturwissenschaften darunter	14 450	10 189	12 410	8 614	1 434	1 042	2 523	1 773	2 040	1 575	286	213	422	313
Lehramtsstudiengänge	3 352	2 452	2 989	2 163	212	168	351	267	363	289	32	25	36	28
Sport darunter	1 134	446	1 060	430	106	47	214	88	74	16	9	6	19	8
Lehramtsstudiengänge	392	145	365	140	33	16	67	31	27	5	3	1	8	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften darunter	12 508	6 414	10 288	5 007	1 292	660	2 062	1 011	2 220	1 407	410	256	533	337
Lehramtsstudiengänge	608	327	542	280	84	53	173	101	66	47	7	5	22	20
Mathematik, Naturwissenschaften darunter	10 513	5 038	9 113	4 334	1 307	581	2 336	1 068	1 400	704	178	85	306	147
Lehramtsstudiengänge	2 064	1 445	1 894	1 325	176	135	323	224	170	120	16	13	29	21
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	3 928	2 441	3 338	2 155	473	329	603	413	590	286	101	45	116	55
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	3 106	1 951	2 740	1 761	382	264	491	332	366	190	52	27	64	36
Zahnmedizin	822	490	598	394	91	65	112	81	224	96	49	18	52	19
Kunst, Kunstwissenschaft darunter	1 963	1 477	1 690	1 260	213	165	364	274	273	217	46	38	64	54
Lehramtsstudiengänge	188	147	179	141	5	5	11	10	9	6	1	1	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.

Noch: Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Z u s a m m e n	44 496	26 005	37 899	21 800	4 825	2 824	8 102	4 627	6 597	4 205	1 030	643	1 460	914
darunter														
Lehrämter	6 604	4 516	5 969	4 049	510	377	925	633	635	467	59	45	95	71
davon an														
Grundschulen	1 044	907	989	856	72	66	128	108	55	51	5	5	10	10
Haupt- u. Realschulen	1 849	1 183	1 587	999	128	89	258	170	262	184	20	16	33	23
Gymnasien	2 791	1 754	2 521	1 564	192	128	309	189	270	190	28	20	34	23
Förderschulen	595	473	575	455	57	55	103	87	20	18	2	2	4	3
beruflichen Schulen	325	199	297	175	61	39	127	79	28	24	4	2	14	12

Justus-Liebig-Universität Gießen

Sprach- und Kulturwissenschaften	8 582	6 225	7 917	5 701	1 333	995	2 087	1 519	665	524	173	134	218	168
darunter														
Lehramtsstudiengänge	3 670	2 623	3 538	2 511	599	432	780	552	132	112	33	30	40	34
Sport	838	386	815	375	132	73	192	97	23	11	9	5	9	5
darunter														
Lehramtsstudiengänge	411	105	403	104	52	13	68	14	8	1	2	–	2	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 839	2 375	4 371	2 069	852	430	1 233	595	468	306	129	81	160	96
darunter														
Lehramtsstudiengänge	176	73	170	69	32	14	47	22	6	4	3	1	4	2
Mathematik, Naturwissenschaften	4 470	2 206	4 162	2 035	732	370	1 149	561	308	171	67	33	88	44
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 825	1 046	1 737	985	324	187	437	238	88	61	23	13	27	14
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	2 817	1 562	2 388	1 335	144	82	178	102	429	227	45	35	55	37
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 409	1 324	2 029	1 124	119	63	144	77	380	200	43	34	52	36
Zahnmedizin	408	238	359	211	25	19	34	25	49	27	2	1	3	1
Veterinärmedizin	1 357	1 122	1 278	1 073	178	151	204	171	79	49	20	15	21	16
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2 911	1 982	2 585	1 809	536	379	859	581	326	173	69	37	89	50
darunter														
Lehramtsstudiengänge	208	146	202	141	32	21	69	40	6	5	1	1	2	2
Ingenieurwissenschaften	282	53	271	49	44	4	95	13	11	4	3	–	5	–
darunter														
Lehramtsstudiengänge	111	12	109	11	19	2	32	3	2	1	1	–	1	–
Kunst, Kunstwissenschaft	684	452	623	404	85	59	164	111	61	48	12	10	15	12
darunter														
Lehramtsstudiengänge	182	127	175	121	33	23	65	42	7	6	–	–	–	–
Z u s a m m e n	26 780	16 363	24 410	14 850	4 036	2 543	6 161	3 750	2 370	1 513	527	350	660	428
darunter														
Lehrämter	6 583	4 132	6 334	3 942	1 091	692	1 498	911	249	190	63	45	76	52
davon an														
Grundschulen	638	533	600	499	96	88	129	113	38	34	18	17	20	19
Haupt- u. Realschulen	1 920	1 257	1 811	1 171	293	195	419	274	109	86	22	16	28	18
Gymnasien	2 929	1 583	2 841	1 523	538	293	702	363	88	60	21	11	24	13
Förderschulen	777	601	771	597	113	93	147	118	6	4	–	–	1	–
beruflichen Schulen	319	158	311	152	51	23	101	43	8	6	2	1	3	2

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Philipps-Universität Marburg														
Sprach- und Kulturwissenschaften	8 634	5 531	7 736	4 902	1 169	801	2 088	1 382	898	629	322	220	394	271
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 069	1 283	2 003	1 240	376	249	487	304	66	43	22	15	30	19
Sport	550	294	491	256	78	27	171	86	59	38	27	20	27	20
darunter														
Lehramtsstudiengänge	296	103	289	101	77	26	103	30	7	2	4	2	4	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5 813	2 774	5 124	2 361	1 096	528	1 582	739	689	413	184	112	229	136
darunter														
Lehramtsstudiengänge	135	27	130	26	27	7	37	9	5	1	3	1	2	–
Mathematik, Naturwissenschaften	6 652	3 068	5 990	2 761	838	416	1 660	800	662	307	103	52	164	84
darunter														
Lehramtsstudiengänge	791	379	786	376	150	76	197	90	5	3	–	–	1	1
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	2 726	1 641	2 464	1 534	242	155	314	203	262	107	41	23	37	21
davon														
Gesundheitswissenschaften allg.	11	6	10	6	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 333	1 399	2 121	1 311	217	138	285	182	212	88	35	19	31	17
Zahnmedizin	382	236	333	217	25	17	29	21	49	19	6	4	6	4
Kunst, Kunstwissenschaft	603	462	554	427	108	90	198	151	49	35	15	11	19	12
Z u s a m m e n	24 978	13 770	22 359	12 241	3 531	2 017	6 013	3 361	2 619	1 529	692	438	870	544
darunter														
Lehrämter	3 291	1 792	3 208	1 743	630	358	824	433	83	49	29	18	37	22
davon an														
Gymnasien	3 291	1 792	3 208	1 743	630	358	824	433	83	49	29	18	37	22
Universität Kassel														
Sprach- und Kulturwissenschaften	4 577	2 961	4 220	2 699	634	423	1 080	690	357	262	96	73	118	86
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 164	1 458	2 080	1 396	269	189	420	268	84	62	19	16	21	16
Sport	171	54	165	51	14	6	20	7	6	3	4	1	4	1
darunter														
Lehramtsstudiengänge	169	53	165	51	14	6	20	7	4	2	2	–	2	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 767	4 096	6 969	3 597	936	492	1 722	917	798	499	180	115	220	143
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 160	566	1 107	534	131	63	236	117	53	32	6	4	12	8
Mathematik, Naturwissenschaften	2 839	1 111	2 639	1 021	453	200	755	340	200	90	29	8	55	17
darunter														
Lehramtsstudiengänge	897	533	871	512	160	102	215	131	26	21	3	3	3	3
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	998	547	806	453	94	48	182	99	192	94	49	20	54	24
Ingenieurwissenschaften	5 647	1 371	4 681	1 120	774	191	1 155	330	966	251	176	57	229	73
Kunst, Kunstwissenschaft	877	530	795	473	83	52	136	87	82	57	29	17	32	19
darunter														
Lehramtsstudiengänge	165	91	162	88	10	5	21	13	3	3	1	1	1	1

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Universität Kassel														
Z u s a m m e n	22 876	10 670	20 275	9 414	2 988	1 412	5 050	2 470	2 601	1 256	563	291	712	363
darunter														
Lehrämter	4 555	2 701	4 385	2 581	584	365	912	536	170	120	31	24	39	28
davon an														
Grundschulen	644	525	633	515	95	81	139	112	11	10	2	2	3	2
Haupt- u. Realschulen	971	638	923	599	119	89	188	131	48	39	8	7	10	8
Gymnasien	1 864	1 054	1 807	1 013	244	141	347	193	57	41	9	8	9	8
beruflichen Schulen	1 076	484	1 022	454	126	54	238	100	54	30	12	7	17	10
EBS - Universität für Wirtschaft und Recht, Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 019	724	1 512	491	269	103	406	152	507	233	293	133	138	58
Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB), Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 262	355	1 024	251	195	39	355	185	238	104	109	59	121	63
Mathematik, Naturwissenschaften	100	19	97	17	26	7	26	7	3	2	3	2	3	2
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	40	11	2	1	–	–	2	1	38	10	20	6	20	6
davon Gesundheitswissenschaften allg.	40	11	2	1	–	–	2	1	38	10	20	6	20	6
Z u s a m m e n	1 402	385	1 123	269	221	46	383	193	279	116	132	67	144	71
Theologische Fakultät (rk) Fulda														
Sprach- und Kulturwissenschaften	37	11	30	11	1	1	4	2	7	–	–	–	–	–
Phil. Theol. Hochschule "St. Georgen" (rk) Frankfurt am Main														
Sprach- und Kulturwissenschaften	383	126	284	106	11	6	31	17	99	20	7	2	7	1
Luth.-Theol. Hochschule (ev) Oberursel														
Sprach- und Kulturwissenschaften	30	4	24	4	3	2	4	2	6	–	2	–	2	–
Ev. Hochschule Tabor Marburg														
Sprach- und Kulturwissenschaften	97	41	95	39	14	8	18	10	2	2	2	2	2	2
Freie Theol. Hochschule Gießen														
Sprach- und Kulturwissenschaften	140	33	133	32	23	4	34	9	7	1	2	1	2	1
Theologische H Ewersbach (ev), Dietzhölztal														
Sprach- und Kulturwissenschaften	50	12	50	12	9	2	12	–	–	–	–	–	–	–
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	18	17	18	17	–	–	8	8	–	–	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft darunter	895	516	572	318	56	38	96	62	323	198	73	39	90	52
Lehramtsstudiengänge	226	147	222	144	16	13	29	24	4	3	–	–	–	–

1) Ohne Doppelpinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main														
Z u s a m m e n	913	533	590	335	56	38	104	70	323	198	73	39	90	52
darunter														
Lehrämter	226	147	222	144	16	13	29	24	4	3	–	–	–	–
davon an														
Grundschulen	34	29	33	28	3	3	5	5	1	1	–	–	–	–
Haupt- u. Realschulen	37	23	36	23	2	2	9	7	1	–	–	–	–	–
Gymnasien	141	83	139	81	7	4	11	8	2	2	–	–	–	–
Förderschulen	14	12	14	12	4	4	4	4	–	–	–	–	–	–
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), Frankfurt am Main														
Kunst, Kunstwissenschaft	174	74	40	20	–	–	2	–	134	54	42	12	42	12
Hochschule für Gestaltung, Offenbach am Main														
Kunst, Kunstwissenschaft	670	364	541	286	41	23	61	36	129	78	30	16	16	9
h_da - Hochschule Darmstadt (FH)														
Sprach- und Kulturwissenschaften	76	51	72	48	49	35	72	48	4	3	3	2	4	3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 249	1 565	2 718	1 278	436	255	809	440	531	287	75	42	114	67
Mathematik, Naturwissenschaften	3 114	951	2 601	753	406	136	742	266	513	198	83	34	119	48
Ingenieurwissenschaften	6 059	1 461	4 599	1 111	675	193	1 102	326	1 460	350	270	66	349	91
Kunst, Kunstwissenschaft	1 208	491	1 074	414	176	70	269	97	134	77	46	30	31	20
Z u s a m m e n	13 706	4 519	11 064	3 604	1 742	689	2 994	1 177	2 642	915	477	174	617	229
Fachhochschule Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 536	2 865	3 797	2 397	448	329	704	457	739	468	80	53	136	89
Mathematik, Naturwissenschaften	1 793	427	1 257	271	217	43	384	87	536	156	119	32	164	49
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	454	361	404	316	46	39	135	113	50	45	9	8	17	15
davon Gesundheitswissenschaften allg.	454	361	404	316	46	39	135	113	50	45	9	8	17	15
Ingenieurwissenschaften	4 773	1 193	3 532	877	423	103	713	185	1 241	316	139	38	226	61
Z u s a m m e n	11 556	4 846	8 990	3 861	1 134	514	1 936	842	2 566	985	347	131	543	214
Hochschule Fulda (FH)														
Sprach- und Kulturwissenschaften	105	96	99	90	18	16	27	23	6	6	2	2	4	4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 058	1 921	2 610	1 621	364	262	565	386	448	300	79	52	109	71
Mathematik, Naturwissenschaften	1 069	196	853	140	167	39	248	60	216	56	16	4	28	7
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	962	808	899	751	255	211	388	322	63	57	21	16	30	25
davon Gesundheitswissenschaften allg.	962	808	899	751	255	211	388	322	63	57	21	16	30	25
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 091	795	997	726	270	197	358	263	94	69	17	16	20	17

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Hochschule Fulda (FH)														
Ingenieurwissenschaften	883	164	723	119	205	39	273	51	160	45	44	13	58	16
Z u s a m m e n	7 168	3 980	6 181	3 447	1 279	764	1 859	1 105	987	533	179	103	249	140
Technische Hochschule Mittelhessen														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 304	988	2 028	821	365	167	514	227	276	167	32	17	59	31
Mathematik, Naturwissenschaften	2 705	641	2 272	471	356	80	510	120	433	170	53	22	74	32
Ingenieurwissenschaften	9 280	2 030	8 032	1 650	1 299	264	1 748	376	1 248	380	175	65	227	85
Z u s a m m e n	14 289	3 659	12 332	2 942	2 020	511	2 772	723	1 957	717	260	104	360	148
Hochschule RheinMain Wiesbaden														
Sprach- und Kulturwissenschaften	46	40	44	38	32	29	44	38	2	2	1	1	1	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 836	2 152	3 251	1 792	425	253	654	371	585	360	62	33	89	50
Mathematik, Naturwissenschaften	1 484	331	1 310	273	209	53	419	117	174	58	32	14	61	23
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	65	54	62	52	44	37	62	52	3	2	1	1	3	2
davon Gesundheitswissenschaften allg.	65	54	62	52	44	37	62	52	3	2	1	1	3	2
Ingenieurwissenschaften	4 853	1 455	4 052	1 154	885	324	1 398	536	801	301	192	89	289	132
Kunst, Kunstwissenschaft	348	223	326	209	54	35	35	22	22	14	6	4	4	3
Z u s a m m e n	10 632	4 255	9 045	3 518	1 649	731	2 612	1 136	1 587	737	294	142	447	211
H Geisenheim University (FH)														
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 144	394	1 106	378	229	79	296	105	38	16	14	6	14	6
Evangelische Hochschule Darmstadt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 535	1 184	1 514	1 166	323	259	418	334	21	18	1	1	2	1
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	230	174	197	142	38	30	50	33	33	32	8	8	12	12
davon Gesundheitswissenschaften allg.	230	174	197	142	38	30	50	33	33	32	8	8	12	12
Z u s a m m e n	1 765	1 358	1 711	1 308	361	289	468	367	54	50	9	9	14	13
Hochschule Fresenius (Priv. FH), Idstein														
Sprach- und Kulturwissenschaften	187	144	180	137	72	55	84	60	7	7	2	2	2	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	622	309	601	299	151	88	182	102	21	10	3	1	5	2
Mathematik, Naturwissenschaften	222	96	205	88	83	41	108	49	17	8	8	4	8	4
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	823	658	775	620	182	155	239	196	48	38	16	14	18	16
davon Gesundheitswissenschaften allg.	823	658	775	620	182	155	239	196	48	38	16	14	18	16
Z u s a m m e n	1 854	1 207	1 761	1 144	488	339	613	407	93	63	29	21	33	24

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Hochschule der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (Priv. FH), Bad Hersfeld														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	190	135	190	135	84	64	84	64	–	–	–	–	–	–
Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 438	274	1 416	269	153	28	223	38	22	5	2	–	3	–
Mathematik, Naturwissenschaften	1 813	178	1 791	176	181	30	192	30	22	2	1	–	2	–
Ingenieurwissenschaften	2 952	181	2 921	178	268	22	286	23	31	3	4	–	4	–
Z u s a m m e n	6 203	633	6 128	623	602	80	701	91	75	10	7	–	9	–
Diploma Fachhochschule Nordhessen, Bad Sooden-Allendorf														
Sprach- und Kulturwissenschaften	507	440	450	387	99	92	–	–	57	53	24	19	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 980	1 050	1 740	948	213	143	246	159	240	102	42	20	44	22
Mathematik, Naturwissenschaften	20	3	20	3	11	–	12	–	–	–	–	–	–	–
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	1 042	829	984	793	274	210	–	–	58	36	15	10	–	–
davon Gesundheitswissenschaften allg.	1 042	829	984	793	274	210	–	–	58	36	15	10	–	–
Ingenieurwissenschaften	219	26	209	22	40	6	45	6	10	4	8	4	8	4
Kunst, Kunstwissenschaft	339	247	315	234	77	35	98	75	24	13	12	4	12	4
Z u s a m m e n	4 107	2 595	3 718	2 387	714	486	401	240	389	208	101	57	64	30
Priv. Fachhochschule Provisadis - School of International Management & Technology, Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	384	205	358	192	141	77	140	77	26	13	9	5	9	5
Mathematik, Naturwissenschaften	158	69	156	67	36	22	36	22	2	2	1	1	1	1
Ingenieurwissenschaften	251	89	250	88	44	14	59	16	1	1	–	–	–	–
Z u s a m m e n	793	363	764	347	221	113	235	115	29	16	10	6	10	6
accadis Hochschule, Bad Homburg														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	518	275	499	261	132	73	147	81	19	14	6	3	7	3
CVJM-Hochschule Kassel (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	321	199	319	197	89	61	89	61	2	2	2	2	2	2
Archivschule Marburg (VFH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	60	31	60	31	32	17	32	17	–	–	–	–	–	–
Hess. Hochschule für Finanzen und Rechtspflege, Rotenburg														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	840	486	840	486	294	161	294	161	–	–	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende¹⁾ und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen
und Lehramtsstudiengängen im WS 2013/14

Fächergruppe ²⁾ Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Hess. Hochschule für Polizei und Verwaltung, Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 036	814	2 016	806	431	208	478	219	20	8	5	4	5	4
FH Bund für öffentliche Verwaltung, FB Kriminalpolizei Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	229	88	229	88	44	16	58	19	–	–	–	–	–	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung, FB Wetterdienst Langen														
Mathematik, Naturwissenschaften	25	8	25	8	5	–	5	–	–	–	–	–	–	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung, FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung Kassel														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	172	106	172	106	52	36	52	36	–	–	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.